

Informationsvorlage

Fachbereich:	FB 22 Jugend und Familie	Datum:	27.09.2023
Berichterstattung:	Viktoria Lauterbach	AZ:	221
		Vorlage Nr.:	199/2023

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Jugend und Familie	17.10.2023	öffentlich -

Erste Ergebnisse der Jugendbefragung des Landkreises Coburg

Sachverhalt

Seit 24.02.2022 ist die Kreisrätin Viktoria Lauterbach die Jugendbeauftragte des Landkreis Coburg.

Als Jugendbeauftragte ist sie die direkte Schnittstelle zwischen Jugendarbeit und Politik. Sie berät und unterstützt die gemeindlichen Jugendbeauftragten und fördert deren Vernetzung. Sie arbeitet eng mit der Kreisjugendpflege des Landkreises zusammen und kooperiert mit dem Kreisjugendring.

Um das Ziel eines jugendgerechten Landkreises mit jugendgerechten Kommunen zu erlangen, bedarf es unter anderem des Wissens darüber was junge Menschen im Landkreis Coburg bewegt.

Aufgrund dessen hat Viktoria Lauterbach mit Unterstützung durch das Jugendamt des Landkreises Coburg sowie der Bürgermeister und Bürgermeisterin des Landkreises eine online Jugendbefragung durchgeführt.

Die Jugendbefragung fand in der Zeit vom 12.06.2023 bis 31.07.2023 statt. Postalisch angeschrieben wurden alle Jugendlichen und jungen Heranwachsenden im Alter von 12 bis 21 Jahren mit Hauptwohnsitz im Landkreis Coburg.

Insgesamt wurden 7.232 Jugendliche und junge Heranwachsende angeschrieben und um Mithilfe gebeten.

Von den 7.232 Jugendlichen und jungen Heranwachsenden haben 1.421 Jugendliche und junge Heranwachsende an der online Befragung teilgenommen. Das entspricht einer Quote von 19,6%.

In der Ausschusssitzung wird Viktoria Lauterbach die ersten Ergebnisse der Jugendbefragung vorstellen.

An GBL 2, Frau Stadter
mit der Bitte um Mitzeichnung.

.....

Bei Angelegenheiten des GB 2
an P2, Frau Wuttke
mit der Bitte um Mitzeichnung.

.....

An Büro Landrat, Frau Angermüller
mit der Bitte um Mitzeichnung.
- immer erforderlich -

.....

WV am Sitzungstag beim zuständigen Sitzungsdienst.

Zum Akt/Vorgang

Schnapp

Landratsamt Coburg

Sebastian Straubel
Landrat